

GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen und Klimaschutz
vom 12.09.2022

Anwesend sind:

Vorsitzender

Penning, Josef

Stellvertretender Vorsitzender

Stenzel-Niers, Nils

Mitglieder

Einhaus, Sebastian

Iben, Frank

Kater, Georg

Vertretung für Herrn Rolfs

Lüken, Andre

Struck, Ulrich

Mitglieder mit beratender Stimme

Brockhaus, Hendrik

Protokollführer

Bröker, Stefan

Zur Beratung hinzugezogen

Höke, Helmut

Düthmann, Britta

Westing, Maximilian

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Rolfs, Peter

Die Mitglieder waren am 22.08.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Sämtliche Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 18:00 Uhr

Ende der Beratung: 19:45 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen und Klimaschutz vom 20. Juni 2022
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. Erschließung und Endausbau der Baugebiete Nördlich des Kleinen Kienmoor, Südlich Weideweg, Am hohen Sand
 - 5.2. Radwegeausbau 2022
 - 5.3. Endausbau Feldkamp
 - 5.4. Flachdachsanierung Großsporthalle
 - 5.5. Ortskernentwicklung Dalum – Eine neue Mitte für Dalum, hier: Rathauspark
 - 5.6. Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Varloh
 - 5.7. Erneuerung der Geh- und Radwege entlang der L 67 in den Ortsdurchfahren Dalum und Geeste
 - 5.8. Soccerfeld Groß Hesepe
 - 5.9. Dorferneuerung Geeste
 - 5.10. Widmung/Wegeeinziehung
 - 5.11. Vergabe von Straßennamen
 - 5.12. Bauleitplanung
 - 5.13. Kennzeichnung von Verkehrsschildern
 - 5.14. Hagebuttenhecke entlang der L 48 im Ortsteil Klein Hesepe
 - 5.15. Natura 2000
 - 5.16. Lamber Esch, 1. Erweiterung
 - 5.17. Fahrradgarage
 - 5.18. Wir jagen Funklöcher
 - 5.19. Erneuerung Teglinger Straße
 - 5.20. Städtebauliche Verträge

- 5.21. Straßenseitenraum an der Pizzeria am Asternweg
- 5.22. Poller am Lamber Esch
- 5.23. Josefschule
- 5.24. Dorfstraße Bramhar
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Antrag der UWG-Fraktion auf Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung
- 8. Breitbandausbau in der Gemeinde Geeste
- 9. Erneuerung der Flutlichtanlage auf der Sportanlage Eschpark des SV Groß Hesepe 1923 e. V.
- 10. Neubau einer Fuß- und Radwegebrücke Klein Hesepe - Schwefingen
hier: Sachstandsbericht
- 11. 87. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbegebiet zwischen Lange Straße und Industriestraße)
hier: Aufstellungsbeschluss
- 12. Bebauungsplan Nr. 86 "Gewerbegebiet zwischen Lange Straße und Industriestraße"
hier: Aufstellungsbeschluss
- 13. 86. Änderung des Flächennutzungsplanes (Südlich Wacholderweg)
hier: Aufstellungsbeschluss
- 14. Bebauungsplan Nr. 85 "Südlich Wacholderweg", OT Dalum
hier: Aufstellungsbeschluss
- 15. Bebauungsplan Nr. 75 "Östlich Herrenmoor", OT Groß Hesepe
hier: Aufstellungsbeschluss
- 16. Bebauungsplan Nr. 1 "An der Moorbeeke", 2. Änderung, OT Dalum
hier
a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss
- 17. Bebauungsplan Nr. 103 "Gewerbegebiet Wietmarscher Damm", 2. Änderung, OT Dalum
hier
a) Beschluss über die Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss
- 18. Anfragen und Anregungen
- 18.1. Beschilderung Radweg Kordestraße
- 18.2. Brückengeländer Heidkampstraße
- 18.3. Brücke Neustadt
- 18.4. Bohrturm KVP

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Penning begrüßt die Ausschussmitglieder, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende des Ausschusses für Planen, Bauen und Klimaschutz stellt die Tagesordnung fest.

4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen und Klimaschutz vom 20. Juni 2022

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen und Klimaschutz vom 20. Juni 2022 (Seiten 29 – 40) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

5 Bericht der Verwaltung

5.1 Erschließung und Endausbau der Baugebiete Nördlich des Kleinen Kienmoor, Südlich Weideweg, Am hohen Sand

Die Arbeiten sind abgeschlossen, die Baugebiete wurden freigegeben und die ersten Bauherren sind mit ihrem Bauvorhaben gestartet. Die Straßenlampen liegen bereits auf Lager, jedoch fehlt es noch immer an einem Ausführungstermin der Firma Beton- und Monierbau.

5.2 Radwegeausbau 2022

Die Baumaßnahmen Kordestraße und Gusbergstraße konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Arbeiten am Gehweg in der Bahnhofstraße laufen und sollen im Oktober abgeschlossen sein.

5.3 Endausbau Feldkamp

Die Arbeiten sind bis auf ein paar Restarbeiten abgeschlossen.

5.4 Flachdachsanierung Großsporthalle

Die Arbeiten werden im Herbst ausgeführt, voraussichtlich von der 43. bis 48. KW.

5.5 Ortskernentwicklung Dalum – Eine neue Mitte für Dalum, hier: Rathauspark

Die Vorarbeiten starten in der 37. KW.

5.6 Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Varloh

Aufgrund erforderlicher Abstimmungen mit der Kreisstraßenmeisterei musste die Baumaßnahme verschoben werden, die Ausführung soll nunmehr in den nächsten Wochen erfolgen.

5.7 Erneuerung der Geh- und Radwege entlang der L 67 in den Ortsdurchfahren Dalum und Geeste

Eine Rückmeldung seitens des Fördermittelgebers steht noch aus, parallel erfolgen die weiteren Abstimmungen mit dem Land Niedersachsen und die Ausschreibung der Bauleistung.

5.8 Soccerfeld Groß Hesepe

Die Eheleute Rojer werden anwaltlich vertreten. Am 12.09.2022 fand ein weiteres Gespräch mit den Eheleuten Rojer und ihrem Rechtsbeistand statt.

5.9 Dorferneuerung Geeste

Der Verwendungsnachweis für den Ausbau der Antoniusstraße wurde zwischenzeitlich geprüft und ohne Beanstandung beschieden. Im Vergleich zur Kostenschätzung über 470.000 € konnte die Maßnahme günstiger und zwar zu einer Bausumme in Höhe von 425.000 € abgeschlossen werden. Die Arbeiten in der Straße Am Kottenkamp starten im September, Mindestbietender war die Firma GaLaBau Emsland, die auch die Antoniusstraße erneuert hat. Der seinerzeitigen Kostenschätzung in Höhe von 400.000 € steht ein Auftrag in Höhe von 440.000 € gegenüber, wobei derzeit noch geprüft wird, ob Einsparungen möglich sind.

5.10 Widmung/Wegeeinziehung

Die Beschlüsse wurden bzw. werden nach erfolgter Vermessung entsprechend bekannt gemacht.

5.11 Vergabe von Straßennamen

Die betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden über die Straßenbezeichnung nebst Hausnummernvergabe in Kenntnis gesetzt.

5.12 Bauleitplanung

Die entsprechenden Auslegungen wurden vom 12.07. bis 12.08.2022 durchgeführt.

5.13 Kennzeichnung von Verkehrsschildern

Der Buchstabe „Z“ weist die Schilder des Bodenkulturzweckverbandes aus, der Verband wurde auf die Zweideutigkeit hingewiesen.

5.14 Hagebuttenhecke entlang der L 48 im Ortsteil Klein Hesepe

Mit dem Leiter der Straßenmeisterei Meppen wurde die Thematik besprochen, es stehen widersprüchliche Aussagen im Raum, die von keiner Seite belegbar sind. Der Bereich soll im Herbst mit einer Buchenhecke bepflanzt werden.

5.15 Natura 2000

Die Stadt Lingen beabsichtigt, zur Sicherung des FFH-Gebietes 013 mehrere bestehende Naturschutzgebiete (Wachendorfer Wacholderheide und Wacholderhain, Sandtrockenrasen Biener Busch und Biener Busch) als Natura 2000 Gebiete auszuweisen. Das Gemeindegebiet Geeste ist nur geringfügig mit einem Grundstück betroffen. Eine Stellungnahme kann noch bis zum 26.09.2022 abgegeben werden, ist aber nicht beabsichtigt.

5.16 Lamber Esch, 1. Erweiterung

Nach derzeitigem Planungsstand beabsichtigt die Telekom, in dem Baugebiet Lamber Esch, 1. Erweiterung einen Breitbandausbau mittels FTTH-Technik vorzunehmen. Die Erschließungsarbeiten wurden ausgeschrieben, Mindestbietender ist die Firma Bunte, die im Oktober mit der Baumaßnahme beginnt.

5.17 Fahrradgarage

Auf dem Rathausplatz soll im Hinblick auf das E-Bike-Leasing der Mitarbeiter/innen der Gemeinde und das Dienstfahrrad eine Fahrradgarage errichtet werden. Über die Kommunalrichtlinie ist eine Förderung in Höhe von 50 % möglich, die entsprechenden Haushaltsmittel in Höhe von 25.000 € wurden seinerzeit eingeplant. Auf Nachfrage des Ratsmitgliedes Lücken erklärt Frau Dühmann, dass der Gemeinde Geeste Kosten in Höhe von ca. 15.000 € entstehen.

5.18 Wir jagen Funklöcher

Für die zusätzlichen Funkmasten zur Verbesserung des Handynetzes konnten die erforderlichen Nutzungsverträge zwischenzeitlich unterschrieben werden. Seitens der Telekom erfolgen nun die weiteren Planungen und Antragstellungen.

5.19 Erneuerung Teglinger Straße

Für die Erneuerung der Teglinger Straße fand Ende August die Anliegerversammlung statt. Die weitere Planung sieht eine Ausschreibung noch in diesem Jahr und den Baubeginn Anfang des nächsten Jahres vor. Hinsichtlich der im April vorgetragenen Abrechnung der Straßenausbaubeiträge ist im Hinblick auf die Förderung eine alternative Abrechnung möglich. Sofern der Gemeinderat die Straßenausbaubeitragssatzung hinsichtlich der Verwendung von Fördermittel rückwirkend ändert, kann die Förderung auch zur Minderung des Anliegeranteils verwendet werden. So könnte die Abrechnung analog zu den bisher geförderten Straßen erfolgen, sodass alle Anlieger gleichbehandelt würden. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird im Oktober vorgelegt.

5.20 Städtebauliche Verträge

Die städtebaulichen Verträge wurden zwischenzeitlich unterzeichnet.

5.21 Straßenseitenraum an der Pizzeria am Asternweg

Die Schadstellen befinden sich auf Privatgrund und sind vom Eigentümer zu beheben.

5.22 Poller am Lamber Esch

Die noch fehlenden Poller mussten bestellt werden und hatten 12 Wochen Lieferzeit. Sie wurden zwischenzeitlich aufgestellt.

5.23 Josefschule

Das Außengelände an der Josefschule wurde zwischenzeitlich gereinigt.

5.24 Dorfstraße Bramhar

Die Bankette wurde zwischenzeitlich ausgebessert.

6 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Punkt liegen keine Wortbeiträge vor.

7 Antrag der UWG-Fraktion auf Abschaffung der Straßenausbaubeitragsatzung

Mit Datum vom 27.01.2022 hat die UWG-Fraktion am 13.05.2022 den beigefügten Antrag auf Abschaffung der Straßenausbaubeitragsatzung gestellt. Ratsmitglied Kater berichtet von kontroversen Diskussionen innerhalb der Gruppe SPD/Grüne. Es wurden diverse Gespräche geführt und es soll eine interne Schulung stattfinden. Er regt an, die Entscheidung zu vertagen.

Herr Lüken erläutert, dass eine gerechte Verteilung der Kosten geschaffen werden muss. Bei Abschaffung der Straßenausbaubeiträge entsteht für Anlieger von Neubaugebieten, die bereits für ihren Ausbau bezahlt haben, sowie von Anliegern dessen Straße in den letzten Jahren saniert wurde, eine Doppelbelastung. Die Erhöhung der Grundsteuer bedeutet eine jährliche Zusatzbelastung für die Haushalte. Es wird Unzufriedenheit entstehen, wenn die eigene Straße nicht saniert wird.

Herr Struck entgegnet, dass eine Ungerechtigkeit darin besteht, dass die Lage des Grundbesitzes einen großen Faktor für die Kostenberechnung darstellt. So müssen Eigentümer mit ihrem Grundbesitz an einer Anliegerstraße einen höheren Betrag bezahlen, als Eigentümer mit einem Grundbesitz an einer Durchgangsstraße. Eigentümer mit Grundbesitz an einer Landesstraße müssen gar keinen Ausbaubeitrag bezahlen. Am Beispiel der Teglinger Straße wird eine weitere Ungerechtigkeit deutlich, durch ansässige Firmen und der anliegenden Schule, sowie des Kindergartens wird die Straße durch Besucher der Firmen, Zulieferverkehr und Hol- und Bringverkehr mehr genutzt als durch die Anlieger selbst. Da der Zulieferverkehr, sowie der Hol- und Bringverkehr im Verkehrsgutachten als Anliegerverkehr deklariert wird, müssen die Anlieger den höheren Beitrag für den Ausbau einer Anliegerstraße zahlen.

Herr Bürgermeister Höke entgegnet, dass die Kosten da abgedeckt werden sollten, wo sie entstehen. Die Gemeinde Geeste verfügt über ca. 205 km Straßen. Es wird zu Konflikten kommen, welche Straßen priorisiert ausgebaut werden.

Herr Kater erklärt, dass die SPD/Grüne Gruppe im Rahmen eines Online-Meetings geschult wird und bittet den TOP in den Sitzungslauf Oktober zu verschieben.

Herr Brockhaus stimmt dem zu.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird von der Tagesordnung der Verwaltungsausschusssitzung am 20.09.2022 und der Sitzung vom Rat am 29.09.2022 gestrichen.

Der Tagesordnungspunkt wird in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13.10.2022 und der Sitzung des Rates am 27.10.2022 weiter beraten.

Abstimmungsergebnis;

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

8 Breitbandausbau in der Gemeinde Geeste

Herr Westing erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/043/2022.

Herr Lüken stellt fest, dass die derzeitigen Maßnahmen und geplanten Maßnahmen als durchgeführt in die Karte aufgenommen wurden.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste nimmt an dem 3. Projekt des Landkreises Emslandes teil, schließt eine entsprechende Vereinbarung ab und stellt die benötigten Mittel in den Haushaltsjahren 2024, 2025 und 2026 in gleichem Verhältnis zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

9 Erneuerung der Flutlichtanlage auf der Sportanlage Eschpark des SV Groß Hesepe 1923 e. V.

Herr Westing erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/052/2022

Sollte nur die Flutlichtanlage für einen Platz gefördert wird, erhöht sich der Eigenanteil des SV Groß Hesepe, erklärt Herr Westing auf Nachfrage von Ratsmitglied Kater.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Gemeinde Geeste setzt die beschriebene Maßnahme zur Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem A-Platz des Sportvereins SV Groß Hesepe 1923 e. V. um.
- b) Die Gemeinde Geeste stellt die Mittel zur Umsetzung der Flutlichtanlage auf beiden Plätzen außerplanmäßig zur Verfügung.
- c) Die Gemeinde Geeste gewährt dem Verein SV Groß Hesepe 1923 e. V. einen außerplanmäßigen Zuschuss in Höhe von 20 % der förderfähigen Kosten, wobei der Zuschussbetrag höchstens 18.000,00 € beträgt. Die Gesamtfinanzierung muss gewährleistet sein.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

10 Neubau einer Fuß- und Radwegebrücke Klein Hesepe - Schwefingen hier: Sachstandsbericht

Herr Westing erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/042/2022

Herr Stenzel-Niers regt an, eine Beleuchtung im Bereich der Fuß- und Radwegbrücke zu installieren, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Frau Dühmann und Ratsmitglied Struck erläutern, dass aus naturschutzrechtlichen Gründen eine Beleuchtung der Brücke nicht möglich ist. Die Baustellenzuwegung soll über die Landesstraße erfolgen, erklärt Frau Dühmann.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste entscheidet sich für den Bau einer Stahlbaubrücke entsprechend der beigefügten Visualisierung und stellt die fehlenden Haushaltsmittel im Haushalt 2023 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**11 87. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbegebiet zwischen Lange Straße und Industriestraße)
hier: Aufstellungsbeschluss**

Herr Bürgermeister Höke erläutert die TOP 11 und 12 anhand den Vorlagen 600/045/2022 und 600/044/2022.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste leitet das Verfahren zur 87. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbegebiet zwischen Lange Straße und Industriestraße) in der vorgeschlagenen Form ein. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung ist durchzuführen und erforderlich werdende Gutachten sind einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**12 Bebauungsplan Nr. 86 "Gewerbegebiet zwischen Lange Straße und Industriestraße"
hier: Aufstellungsbeschluss**

Herr Bürgermeister Höke erläutert die TOP 11 und 12 anhand den Vorlagen 600/045/2022 und 600/044/2022.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste leitet das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 86 „Gewerbegebiet zwischen Lange Straße und Industriestraße“ in der vorgeschlagenen Form ein. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung ist durchzuführen und erforderlich werdende Gutachten sind einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**13 86. Änderung des Flächennutzungsplanes (Südlich Wacholderweg)
hier: Aufstellungsbeschluss**

Herr Bürgermeister Höke erläutert die TOP 13 und 14 anhand den Vorlagen 600/047/2022 und 600/046/2022.

Herr Bürgermeister Höke berichtet, dass er von den Anwohnern der angrenzenden Siedlung auf die vorgesehene Erschließung angesprochen wurde, die von der Wacholderstraße erfolgen soll. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung haben die Anwohner die Möglichkeit Stellungnahme abzugeben. Soll die Zuwegung über die Landesstraße erfolgen, muss mit erheblichen Mehrkosten gerechnet werden, welche auf die Grundstückskosten umgelegt werden, erklärt Herr Bürgermeister Höke auf Nachfrage von Herrn Kater. Herr Kater sprach sich deshalb für eine innere Erschließung aus.

Herr Brockhaus stimmt dem zu und dabei den Hinweis, dass die Baustellenzufahrt anderweitig zu regeln.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste leitet das Verfahren zur 86. Änderung des Flächennutzungsplanes in der vorgeschlagenen Form ein. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung ist durchzuführen und erforderlich werdende Gutachten sind einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**14 Bebauungsplan Nr. 85 "Südlich Wacholderweg", OT Dalum
hier: Aufstellungsbeschluss**

Die TOP 13 und 14 wurden gemeinsam beraten.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste leitet das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 85 „Südlich Wacholderweg“ in der vorgeschlagenen Form ein. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung ist durchzuführen und erforderlich werdende Gutachten sind einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**15 Bebauungsplan Nr. 75 "Östlich Herrenmoor", OT Groß Hesepe
hier: Aufstellungsbeschluss**

Herr Bürgermeister Höke erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/051/2022.

Das geplante Gebiet schließt sich gut an die vorhandene Bebauung an. Die Innentwicklung soll weiter gefördert werden erklären die Ratsmitglieder Kater und Stenzel-Niers.

Die Grundflächenzahl wird auf 0,4 festgesetzt, erklärt Frau Dühmann auf Nachfrage von Ratsmitglied Struck.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Der Bebauungsplan Nr. 75 „Östlich Herrenmoor“ OT Groß Hesepe wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 75 „Östlich Herrenmoor“ OT Groß Hesepe wird gemäß § 13 b Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

16 Bebauungsplan Nr. 1 "An der Moorbeeke", 2. Änderung, OT Dalum hier

- a) **Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen**
- b) **Satzungsbeschluss**

Frau Dühmann erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/048/2022.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 1 „An der Moorbeeke“, 2. Änderung, OT Dalum inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.
- c) Die örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung gemäß § 84 NBauO werden ebenfalls als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**17 Bebauungsplan Nr. 103 "Gewerbegebiet Wietmarscher Damm", 2. Änderung, OT Dalum
hier
a) Beschluss über die Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss**

Frau DÜthmann erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/049/2022.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 103 „Gewerbegebiet Wietmarscher Damm“, 2. Änderung, OT Dalum inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

18 Anfragen und Anregungen

18.1 Beschilderung Radweg Kordestraße

Herr Stenzel-Niers weist darauf hin, dass am neu ausgebauten Radweg entlang der Kordestraße noch eine Beschilderung mit Aufschrift "Vorsicht Radwegsäden" steht.

Frau DÜthmann sagt eine Überprüfung zu.

18.2 Brückengeländer Heidkampstraße

Herr Stenzel-Niers berichtet, dass die Brückengeländer der Heidkampstraße Richtung Süd-Nord-Straße abgängig sind.

Frau DÜthmann sagt eine Überprüfung zu.

18.3 Brücke Neustadt

Herr Stenzel-Niers berichtet, die Brücke in der Straße Neustadt hohe Kanten an den Übergängen zur Fahrbahn aufweist.

Frau DÜthmann sagt eine Überprüfung zu.

18.4 Bohrturm KVP

Herr Brockhaus erkundigt sich über den Sachstand des geplanten Bohrturmes auf der Fläche des KVP Dalum.

Herr Bürgermeister Höke erläutert, dass derzeit die Statik des Bohrturmes mit den entsprechenden Behörden abgestimmt wird.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer